

Presseinformation

20. Februar 2014

„Goldenes Komturkreuz“ für die Äbte Wiedermann und Haidinger **LH Pröll: „Prägende Persönlichkeiten für Niederösterreich“**

Als zwei „prägende Persönlichkeiten für unser Heimatland Niederösterreich“, bezeichnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll den Abt des Stiftes Zwettl, Wolfgang Wiedermann, sowie den Abt des Stiftes Altenburg, Christian Haidinger. In Anerkennung und Würdigung ihres verdienstvollen Wirkens zeichnete der Landeshauptmann heute die beiden Äbte mit dem „Goldenen Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ aus.

In der heutigen, zunehmend oberflächlichen und orientierungslosen Zeit brauche es Menschen, die „sich um die Gesellschaft sorgen und für das Wohl der Gesellschaft eintreten“, meinte der Landeshauptmann in seiner Laudatio. Die beiden Äbte seien „Persönlichkeiten, die Tag für Tag dafür eintreten, unsere Gesellschaft ins Bessere zu wenden.“ In einer Zeit der raschen Nachrichten brauche es „bleibende Botschaften“ sowie „klare Worte und klare Werte“, so Pröll.

Beide Persönlichkeiten hätten auch „intensiv dafür gearbeitet, wichtiges Kulturgut zu retten und den nächsten Generationen zu übergeben“, erinnerte der Landeshauptmann auch an die umfangreichen Renovierungsarbeiten in Altenburg und Zwettl. Beide Stifte würden nun in neuem Glanz erstrahlen und seien Aushängeschilder für Niederösterreich, sagte Pröll: „Hinter dem äußeren Glanz steht aber auch eine innere Haltung, und für diese Haltung braucht es wirtschaftliches Lenken, vorausschauendes Denken, verlässliches Verwalten und mutiges Gestalten.“

Die Klöster seien ein „ganz wichtiges Zeichen in unserer Zeit“, sagte Abt Wiedermann in seinen Dankesworten. Er sehe diese Ehrung nicht nur als Auszeichnung seiner Person, sondern auch als „Auszeichnung für unsere ganze Klostergemeinschaft“.

„Stellvertretend für alle Mitbrüder und Mitarbeiter“ nehme er das heutige Ehrenzeichen entgegen, betonte auch Abt Haidinger. Das Stift Altenburg wolle auch in Zukunft „ein offenes Haus sein für alle Menschen, die zu uns kommen.“

Presseinformation

Abt Wolfgang Wiedermann wurde 1940 geboren und ist seit 1996 Abt des Stiftes Zwettl. Er bekleidet weiters auch das Amt des Abtpräses der Österreichischen Zisterzienserkongregation.

Abt Christian Haidinger wurde 1944 geboren und im Jahr 2005 zum Abt des Stiftes Altenburg gewählt. Er ist auch Abtpräses der Österreichischen Benediktinerkongregation sowie Vorsitzender der Superiorenkonferenz der männlichen Ordensgemeinschaften Österreichs.



Hohes Ehrenzeichen des Landes NÖ für die Äbte Haidinger und Wiedermann.

© NLK